

05.07.2016 | Quickline AG

QDE – Quickline Data Exchange

Marc Loosli



Agenda

1. **Ziele des QDE Interfaces**
2. **Überblick**
3. **Stammdaten Gebäude / Wohnung**
4. **Kundendaten**
5. **Funktionen / Automatisierung**
6. **Stammdaten HF / FTTH**
7. **QDE 4.0 (neuste Version)**

Ziele des QDE Interfaces

Ziele

- Keine doppelte Pflege von Daten → aktuell Daten in allen Systemen
- Alle Systeme haben die gleiche Datengrundlage (z.B. Gebäude, Wohnungen)
- Offen für alle ERP, HF / FTTH Planungssysteme etc.

- Automatisieren von Prozessen
- Bessere Verfügbarkeitsinformationen (Fachhändler, Post, Mobilezone etc.)

Überblick

Teile des QDE Interfaces

- Stammdaten 1
 - Gebäude und Wohnungsdaten
- Stammdaten 2
 - FTTH Informationen (OTO Nummer, Bauzustand etc.)
- Stammdaten 3
 - HF Informationen (Tauglichkeit, Plombierung, Node etc.)
- QDE Services (Realtime)
 - Kundendaten
 - Erweiterte Funktionen
- Alle Teile können individuell in die IT Landschaft des KNU integriert werden, es gibt keine Vorgabe welche Schnittstelle von welchen Applikationen aus angesteuert werden muss

Stammdaten Gebäude / Wohnung

Stammdaten aller Gebäude / Wohnungen

- Grundlage für alle weitere Schnittstellen
- Täglicher Abgleich
 - Komplet- oder Teilabgleich
- Angabe über Gebäude wie Hausnummer, EGID, Strasse (gem. Strassenstamm) etc.
- Angabe über Wohnungen (optional) wie Stockwerk, EWID etc.

Kundendaten

Eröffnen / Mutieren eines neuen Kunden

- Der Kunde muss im QMC nicht mehr manuell angelegt werden, Kunde wird in Realtime direkt aus dem ERP angelegt
- Übermitteln aller Informationen wie Namensangaben, Geburtsdatum, Kontaktdaten, Partner Kd. Nr. etc. direkt aus dem ERP
- Bei Onlineanmeldungen können die Kundenangaben ins ERP als Vorschlag übernommen werden
- Z.B. Möglichkeit um alle Analog Kunden ins QMC zu übermitteln, dadurch können Neukunden schneller aufgeschaltet werden oder auf die Zahlungserfahrung zurückgegriffen werden

Funktionen / Automatisierung

Prozesse automatisieren

Zusätzliche Funktionen der QDE Services

- Aufträge zur Adressmutation (via Cockpit, Kundendienst, etc.) können direkt ins ERP übernommen werden und z.T. automatisch verarbeitet werden
- Kunde aus ERP automatisch zu sperren oder entsperren, z.B. bei Zahlungsverzug
- Task an die Verkaufsadministration zum Kündigen eines Kunden (z.B. bei dritter Mahnung)

Stammdaten HF / FTTH

Aktuelle Verfügbarkeitsinformationen

- Stammdaten 2 / 3 ermöglicht es aktuelle Verfügbarkeitsinformationen direkt aus den «Planungstools» ans QMC zu übermitteln
- Stammdaten 2 FTTH: OTO Nummern, Zustand (OTO Ready, BEP Ready etc.)
- Stammdaten 3 HF: Tauglichkeit, Plombierung, angehängter Node etc.

QDE 4.0 (neuste Version)

Änderungen ggü. QDE 3.1

- Bezeichnung des Subnetzes übermitteln
- Informationen zu Preis des Grundanschlusses auf diesem Gebäude übermitteln
- Maximale Up- und Download Rate übermitteln um in der Zukunft die Produkte-Verfügbarkeit zu steuern

- Status eines Workflows abfragen
- Sperrstatus der Services abfragen
- Kündigungsdaten eines Kunden anfragen
- Senden von Rechnungs-Metadaten um diese künftig im Cockpit abzubilden (Cockpit-Abbildung noch nicht umgesetzt)

Schluss

Fragen?

